

## **Explosion in indischem Pyrotechnik-Lager: Tragödie fordert viele Opfer!**

Explosion in indischem Pyrotechniklager am 1. April 2025:  
Tödliche Verletzungen durch illegale Feuerwerkslagerung,  
Ursachen in Untersuchung.



**Indien** - In einem verheerenden Unglück in Indien kam es heute zu einer Explosion in einem Pyrotechniklager, deren Ursachen laut ersten Berichten auf illegale Aufbewahrung und Herstellung von Feuerwerkskörpern zurückzuführen sind. Bei der Detonation stürzte eine Stahlbetonplatte herab, wobei viele Menschen unter den Trümmern verschüttet wurden. Der Inhaber der Anlage wurde nach dem Vorfall festgenommen, und die Polizei hat Ermittlungen eingeleitet, um die genauen Umstände der Explosion zu klären. Polizeidirektor Akshayraj Makwana äußerte, dass die meisten der Opfer im Lager als Arbeiter beschäftigt waren und sich zum Zeitpunkt der Explosion dort aufhielten. Angesichts der Beliebtheit von Feuerwerken bei religiösen Feierlichkeiten und Hochzeiten in Indien, weist dieses Unglück

erneut auf die oft unzureichenden Sicherheitsstandards in Böllerfabriken hin, wie **Kleine Zeitung** berichtet.

Immer wieder kommt es zu solchen tragischen Vorfällen, die meist auf illegale Praktiken in der Pyrotechnikbranche zurückzuführen sind. In vielen Ländern weltweit, darunter auch Deutschland, ist das Thema der illegalen Feuerwerkskörper ein ernstes Problem. Das Bayerische Landeskriminalamt hat in einer aktuellen Pressemitteilung vor den Gefahren illegaler Pyrotechnik gewarnt, insbesondere angesichts des bevorstehenden Silvesters. Das Risiko von Böllerunfällen führt oft zu schweren Verletzungen und Todesfällen, insbesondere weil viele dieser illegalen Produkte nicht den erforderlichen Sicherheitsstandards entsprechen und oft eine unklare Zusammensetzung aufweisen, wie **Nordbayern** ausführlich erläutert.

## **Die Gefahren von illegalem Feuerwerk**

Die Nutzung illegitimer Feuerwerkskörper kann zu fatalen Konsequenzen führen. Neben den tragischen Unfällen, die letztlich auch auf eine nachlässige Sicherheitskultur hinweisen, sind die rechtlichen Risiken nicht zu vernachlässigen. In Deutschland ist beispielsweise der Umgang mit nicht CE-zertifizierten Pyrotechnikprodukten ein Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz. Die zugelassenen Kategorien von Pyrotechnik variieren, wobei die höchsten Kategorien F3 und F4 nur mit speziellen Erlaubnissen genutzt werden dürfen.

- F1: Für Personen ab 12 Jahren, umfasst Kleinstfeuerwerk wie Wunderkerzen und Knallerbsen.
- F2: Handelsübliche pyrotechnische Gegenstände für Silvester, nur für Volljährige.
- F3 und F4: Mittel- und Großfeuerwerk, nur für Personen mit entsprechenden Erlaubnissen, in Deutschland nicht erlaubt.

Die Empfehlungen beim Kauf und Zünden von Feuerwerk sind

klar: Nur geprüfte und zugelassene Feuerwerkskörper sollten verwendet werden, mit einem Fokus auf Codierung und Zertifizierung. Außerdem wird dazu geraten, Feuerwerk niemals selbst herzustellen und nur im Freien zünden, mit ausreichend Abstand zu Menschen und brennbaren Materialien. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen, die durch Böllerunfälle entstehen können.

Details	
<b>Vorfall</b>	Explosion
<b>Ursache</b>	Illegale Aufbewahrung und Herstellung von Feuerwerkskörpern
<b>Ort</b>	Indien
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www.nordbayern.de">www.nordbayern.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**